Der Druck des zweiten Teiles des
XXX. Bandes, welcher Regierungsakten der
Ottonischen und Salierzeit bringen
soll, voraussichtlich Februar, will ich noch
in diesem oder im nächsten Monat
beginnen. Dieser Band wird in seiner äußeren
Anordnung, wie das bei solch einem begrenzten
Umfange kaum anders sein kann, einheit-
lich bleiben. Der größte Teil dieses
Materiales, das zwei bis drei Bände füllen
dürfte, ist bereits abgeschrieben. Daß Bruchstücke
der umfangreichen Briefsammlung Bischof
Ebbos, wie die Briefe Gebhards von Salz-
burg, welche Herr Dr. Dieterich, und
des Rangerius Vita Anselmi episcopi
Lucensis, welche Herr Dr. Parthey bear-
beitet hat. Dieser hat mir eine Re-
gistrangabe für seine umfangreiche
Ausgabe von Jacobi de Guisia Annales
Hanoniae aus dem ersten Teile des
Bandes bereits zur Verfügung gestellt. Die Fertigung
des umfangreichen Registers, welches ich im September
selbst bearbeiten, wird noch geraume Zeit
viel Arbeit erfordern. Der Band wird
noch in dem nächstfolgenden Arbeitsjahre
1898/9 erscheinen können.

Für die dann folgenden Bände der ita-
lienischen Geschichtsquellen der Bibliothek
hat Herr Dr. Lamanski die Bearbeitung
der Salimbene Chronik und Tolo-
meo und der Petrus Cantinelli fertig
eingesandt. Die von Herr Dr.